

Fachliche Überforderung im IT Bildungsgang

Beitrag von „Kiggle“ vom 25. November 2020 13:06

Huhu,

ich habe mich bisher erfolgreich um die Cisco-Ausbildung gedrückt, auch wenn diejenigen, die sie haben, sagen, dass es echt super war. Mein Interesse ist nicht so hoch.

Machst du OBAS? Und bist du schon drin im Seminar? Dann wäre da ein Ansprechpartner für dich.

Ansonsten - der Nachteil vom Quereinstieg ist, dass man eben dort eingesetzt wird, wo ein Mangel herrscht und die Fächer werden häufig auch dementsprechend abgeleitet, was am dringendsten benötigt wird.

Zitat von Kati W

Eigentlich komme ich aus der Programmier-und Datenbankebene und soll mich jetzt in Netzwerktechnik einarbeiten. Dies ist notwendig, weil ein Kollege pensioniert wurde und das Aufgabengebiet zur Zeit unbesetzt ist.

Netzwerktechnik hat kaum jemand grundständig. Ich unterrichte es auch, ebenso Automatisierung, obwohl ich nur allgemein Elektrotechnik habe. Das ist normal, da gerade die technischen Fächer immer sehr breit gefächert sind.

Hast du eine Chance mit dem pensionierten Kollegen in Kontakt zu treten? Vielleicht hat er Material für dich. Oder auch sonst jemand.

Gerade aber auch bei den dualen, kann man häufig auf das Wissen von Schülern zurückgreifen!

Also die Einarbeitung in Themengebiete, wenn du Techn. Informatik als Fach hast, das kannst du kaum verhindern. nur eben bei Kollegen um Hilfe bitten. Auch im Seminar.

Cisco würde ich sagen - ja nett, aber eher nach deiner Ausbildung. Also reden! Nicht Nein sagen, nichts von Überlastung, aber Priorisierung!

Viel Erfolg!